

Abriss schafft (Park-)Platz

Lauenau Ortskern befindet sich weiter im Wandel / Stellflächen sollen bald zur Verfügung stehen

LAUENAU. Im Ortskern des Fleckens Lauenau ist der Abriss des alten Edeka-Gebäudes in vollem Gang. Diese Arbeiten werden nicht nur genau beäugt, weil ein lieb gewonnenes Gebäude verschwindet. Die Parkplatznot soll dadurch bald behoben werden.

Die Kunden des neuen Marktes direkt nebenan – und natürlich auch alle anderen Passanten – können momentan mit anschauen, wie das alte Gebäude sorgfältig Stück für Stück per Bagger abgetragen wird. Die einzelnen Werkstoffe werden fein säuberlich für die Entsorgung sortiert. Der neue Edeka-Markt war am 20. Juni eröffnet worden. Die Kundschaft reagierte ausgesprochen positiv. Einziges Manko: der Mangel an Stellplätzen.

Der Abriss des alten Gebäudes ist für die Lauenauer also vor allem deshalb von großem Interesse, weil dort der Hauptparkplatz des neuen Verbrauchermarktes entstehen soll. Bislang existieren nur etwa zwei Dutzend Stellplätze parallel zur Straße Am Markt, die aber bei Weitem nicht ausreichen.

Zusätzliche Parkplätze werden aktuell auch dringend benötigt, weil der Neubau dort steht, wo sich früher die Stellflächen des Bürgerhauses befanden. Und für größere Veranstaltungen etwa im Sägewerk genügen die vorhandenen Kapazitäten nicht. Selbst



Während das neue Gebäude schon die Kunden anzieht, wird der Vorgänger dem Erdboden gleich gemacht. Kleines Bild: Der Abriss lässt die drei Satteldächer des alten Marktes zum Vorschein kommen. FOTOS: GUS

der Parkplatz an der Eishalle wäre zu klein, wenn 600 Zuschauer zu einem Auftritt im Sägewerk pilgern.

Und so viele können es durchaus werden, wenn dort Comedy-Prominenz oder beliebte Musiker wie Maybeop auf der Bühne stehen. Auch das Rudelsingen war bislang stets ausverkauft – die Kultur-

initiative Lauenau hat einen weiteren Termin dafür bereits im Blick.

Doch die aktuelle Enge im Ortskern soll bald ein Ende haben. Wie die Pressestelle von Edeka Minden-Hannover auf Anfrage dieser Zeitung mitteilte, ist die Fertigstellung des Parkplatzes für den Herbst dieses Jahres geplant.

Im Juni 2023 waren die Stellflächen am ehemaligen Bürgerhaus wegen des beginnenden Edeka-Neubaus gesperrt worden.

Damit werden die Veränderungen im Ortskern noch nicht beendet sein. Denn die Gemeinde plant im Anschluss an die Arbeiten im Zusammenhang mit Edeka die ab-

schnittsweise Sanierung der Straßen Am Markt und Im Scheunefeld. Dann sollen unter anderem zwei Kreisverkehre, ein durchgehender Bürgersteig, Zebrastrifen und Querungshilfen entstehen. Auch einige weitere Parkplätze sind vorgesehen. Die Pläne befinden sich derzeit in der Feinabstimmung. *gus*